

## Anhang: Zeittafel

Jahr	Ereignisgeschichte	Geschichte der Königinnen
359	Philipp II. wird König von Makedonien nach dem Tod seines Bruders Perdikkas	
358		Philipp II. unterwirft Illyrien und heiratet Audata, die ihm eine Tochter, Kynane, gebärt
357		Philipp II. heiratet auf Bitten des Königs von Epiros, Arybbas, dessen Nichte Olympias
356		Alexander, Sohn von Olympias und Philipp I., wird geboren
343	Philipp schickt seinen 13-jährigen Sohn Alexander zur Ausbildung und Erziehung nach Mieza, wo er von Aristoteles unterrichtet wird.	
338	Philipp besiegt in der Schlacht von Chaironeia die Thebaner, Athener, Korinther, Achaier und Phoker und lässt sich in Korinth zum Heerführer aller Griechen ernennen (Hegemon).	
337		Philipp II. heiratet Kleopatra, die Nichte des Makedonen Attalos; Olympias zieht sich nach Epiros zurück
336	Philipp II. wird ermordet; Alexander wird zum neuen König ausgerufen.	Kleopatra, die Tochter Philipps und der Olympias, heiratet ihren Onkel Alexander von Epiros; neben anderen Personen wird Olympias verdächtigt, Philipp ermordet zu haben; Olympias lässt Kleopatra, Philipps Ehefrau und ihren Säugling Europa beseitigen
335	Alexander führt in Thrakien und an der Donau Krieg und besiegt die Illyrer; er wirft eine Revolte der Griechen nieder: Theben wird zerstört.	

## Anhang

334	Alexander setzt Antipater als Reichsverweser ein und zieht gegen die Perser; er überquert den Hellespont und schlägt die persischen Satrapen am Granikos ( <b>Schlacht am Granikos</b> )	Olympias (wohl als Sachverwalterin) und ihre Tochter Kleopatra halten neben Antipater die Stellung in Makedonien (und Epiros) während Alexanders Abwesenheit
333	<b>Schlacht bei Issos:</b> Alexander schlägt das persische Heer unter Dareios III.	Die Frauen um Dareios geraten in Alexanders Hände; er behandelt sie ehrenvoll; Alexander beginnt ein Verhältnis mit Barsine; wahrscheinlich auch mit Stateira
332	Alexander belagert und zerstört Tyros; Schlacht bei Gaza; Ägypten wird widerstandslos besetzt	Alexander lässt Olympias Beute aus dem Sieg bei Gaza zukommen
332/331	Alexander in Ägypten: lässt sich in Memphis zum Pharao ausrufen; er besucht das Ammon-Orakel in der Oase Siwa/Libyen; gründet die Stadt Alexandria am östlichen Nildelta	Kleopatra, Alexanders Schwester, wird Witwe
331	Schlacht bei Gaugamela; Alexander besetzt Babylon; Antipater schlägt die Spartaner bei Megalopolis	
330	Alexander besetzt Persepolis und zündet die Stadt an; Dareios wird am Hof des Bessos ermordet; Parmenion wird in Ekbatana auf Alexanders Befehl ermordet	Thais stiftet Alexander zum Brand von Persepolis an; Olympias weiht der Hygeia eine Philiale in Athen (evtl. bereits 333): Olympias und Kleopatra fungieren als Repräsentantinnen ihres politischen Gemeinwesens (Kleopatra verkauft epirotisches Getreide an den Athener Leokrates; Olympias und Kleopatra werden in einem Kornlieferungsverzeichnis genannt)
329	Alexander lässt Bessos am Oxus zur Strafe hinrichten	
328	Heeresreform: Alexander nimmt nun auch persische Soldaten in seine Armee auf; er tötet seinen Freund Kleitos	
327	Das östliche Sogdien wird makedonisch; der Versuch die Proskynese einzuführen scheitert am Widerstand der Makedonen; Alexanders Heer stößt nach Indien vor	Alexander heiratet Roxane; Herakles, der Sohn von Barsine und Alexander, wird geboren; Barsine zieht sich nach Pergamon zurück; Ehrung der Olympias in Delphi mit einem goldenen Kranz

## Anhang

326	Alexander überschreitet den Indus; er schlägt den indischen König Poros ( <b>Schlacht am Hydaspes</b> ); das Heer weigert sich weiter nach Osten zu marschieren; Rückzug des Heeres	
325	Alexander zieht durch die Gedrosische Wüste	
324	Krateros soll Antipater als Reichsverweser ablösen und zieht mit einem Heer zurück nach Makedonien; Meuterei in Opis (Veteranenentlassung); Alexanders Freund Hephaistion stirbt	Massenhochzeit in Susa, u. a. heiratet Seleukos I. Apame; Kleopatra setzt sich für den von Alexanders Verbantendekret schwer betroffenen Tyrannen von Herakleia ein
323	Alexander kehrt nach Babylon zurück und bereitet einen Feldzug nach Arabien vor; er erkrankt und stirbt ohne einen Nachfolger benannt zu haben am 10. Juni; <b>Konferenz von Babylon</b> : Philipp III. Arrhidaios, Alexanders Halbbruder, und Alexander IV., Sohn der Roxane, werden gemeinsam Könige; Perdikkas Regent; das Reich wird aufgeteilt: Perdikkas regiert im asiatischen Reich; Antipater und Krateros regieren gemeinsam die westlichen Gebiete; Ptolemaios in Ägypten	(nach dem 10. Juni) Alexander IV., der Sohn von Roxane und Alexander III., wird geboren; Roxane beseitigt Alexanders achämenidische Ehefrauen; Sisygambis begeht Selbstmord; Kynane und ihre Tochter Adea Eurydike treten aus den Schatten von Olympias und Kleopatra heraus; Adea Eurydike heiratet Philipp III. Arrhidaios; Olympias will Kleopatra mit Perdikkas verheiraten; Kynane trifft auf Perdikkas' Truppen und wird von dessen Bruder Alketas im Zweikampf erschlagen
322	<b>Lamischer Krieg</b> : Aufstand griechischer Städte gegen Antipater in Lamia	Antipaters Tochter Nikaia wird die Ehefrau von Perdikkas; Krateros heiratet Phila I.
321	Ptolemaios I. lässt den Leichnam Alexanders von Babylon nach Ägypten überführen	Perdikkas wirbt weiterhin um Kleopatra, woraufhin die anderen Diadochen gegen ihn vorgehen (Erster Diadochenkrieg, 320)
320	<b>Erster Diadochenkrieg</b> - Antipater, Krateros und Ptolemaios I. gegen Perdikkas und Eumenes: Perdikkas wird von seinen meuternden Soldaten getötet. Seleukos wird Satrap von Babylon; Krateros wird in der Schlacht am Hellespont gegen Eumenes getötet; <b>Konferenz von Triparadeisos</b> (Neuordnung des Reiches: Ptolemaios I. erhält Ägypten, Seleukos Babylon, Antipater wird Reichsverweser)	Antipater verheiratet seine Tochter Eurydike mit Ptolemaios I. und eine weitere Tochter, Phila I., mit Demetrios Poliorketes; Adea Eurydike übt nach der Konferenz von Triparadeisos erheblichen Einfluss aus und gewinnt die Autorität makedonischer Truppen (vornehmlich die des Perdikkas); Eumenes wendet sich in Sardes an Kleopatra, um deren Unterstützung zu erlangen
319	Antipater stirbt; Polyperchon wird zum Nachfolger ernannt; Kassander, der Sohn von Antipater vertreibt Polyperchon aus Makedonien	Antipater verheiratet seine Tochter Nikaia mit Lysimachos; Kleopatra, Alexanders Schwester, wird erst von Antipater, dann von Antigonos in Sardes festgehalten (10 Jahre) und damit politisch isoliert; Adea

Anhang

		Eurydike etabliert gegen den neuen Reichsverweser Polyperchon eine quasi Regentschaft; Adea Eurydike suchte Unterstützung bei Kassander; Polyperchon schließt ein Bündnis mit Olympias und ihrem Cousin Aiakides; er bietet ihr (in drei Angeboten) die Rückkehr nach Makedonien an
318	<b>Zweiter Diadochenkrieg</b> - Kassander und Antigonos gegen Polyperchon und Olympias sowie gegen Eumenes: Eumenes wird von Antigonos geschlagen (318); Kassander erobert Makedonien und Griechenland (317); Eumenes wird von den eigenen Truppen verraten und hingerichtet (316); Seleukos wird aus Babylon vertrieben und flüchtet nach Ägypten (316).	
317		Olympias kehrt mit Thessalonike, Alexanders Halbschwester, die von Olympias erzo-gen wurde, aus Epiros nach Makedonien zu-rück; Adea Eurydike rüstet gegen Olympias; Olympias rückt selbst mit Truppen vor; Adea Eurydikes Truppen laufen zu Olym-pias über; Philipp III. Arrhidaios und seine Frau Adea Eurydike werden gefangen ge-nommen; Arrhidaios anschließend ermor-det und Adea Eurydike von Olympias zum Selbstmord gezwungen; Olympias wird nachgesagt, dass sie 100 Anhänger Kassan-ders tötete sowie das Grab des Nikanor schändete; Ptolemaios I. heiratet Berenike I.
316		Kassander belagert Olympias in Pydna, siegt über sie und lässt sie hinrichten, ohne ihren Leichnam bestatten zu lassen; für Adea Eurydike und Kynan richtete er ein Begräbnis in Aegae, der Grabanlage der Argeaden aus; Kassander heiratet Thessalonike; Roxane und ihrem Sohn Alexander IV. werden in der Festung Amphipolis festgesetzt und sämtliche Statussymbole entzogen; Strato-nike, die Mutter von Demetrios, greift aktiv in Verhandlungen ein
315	<b>Dritter Diadochenkrieg</b> - Lysimachos, Kassander, Seleukos I. und Ptolemaios I. gegen Antigonos Monophthalmos, Demetrios und Polyperchon;; Gründung des Nesiotenbundes (315); Rhodos verbündet sich mit Antigonos (313); <b>Schlacht bei Gaza:</b> Ptolemaios I. besiegt Demetrios; Seleukos kehrt mit Ptolemaios' Hilfe nach Babylon zurück (312 = Beginn der Seleukidischen Ära); <b>Friedensabkommen</b> zwischen Antigonos, Ptolemaios I., Kassander und Lysi-machos (311)	Kassander gründet die Stadt Thessalonike
314		Nach Alexanders Tod, Sohn des Polyperchon, in der Schlacht schlägt seine Witwe Ktesipolis einen Aufstand in Sikyon/Peloponnes nieder
313		
312		
311		

## Anhang

310		Alexander IV., und Roxane werden im Auftrag von Kassander im Zuge des Friedensabkommen hingerichtet (wohl 310/309)
309	Tod Alexanders IV.	Alexanders Sohn Herakles und seine Mutter Barsine werden von Polyperchon im Auftrag Kassanders ermordet; Kleopatra flieht aus Sardes mit dem Ziel zu Ptolemaios I. zu gelangen und ihn zu heiraten
308		Kleopatra wird im Auftrag von Antigonos ermordet
307	<b>Vierter Diadochenkrieg (307–301)</b> – Ptolemaios I., Seleukos I., Lysimachos und Kassander gegen Antigonos und Demetrios: Demetrios befreit Athen von der makedonischen Besatzung (307); Demetrios siegt in der Seeschlacht bei Salamis auf Zypern über Ptolemaios I.; ein Angriff des Antigonos auf Ägypten scheitert; Antigonos und Demetrios nehmen den Königstitel an; <b>Jahr der Könige</b> (306); Seleukos versucht, die indischen Besitzungen Alexanders zurückzuerobern (306); Ptolemaios I., Seleukos I., Lysimachos und Kassander nehmen nun ebenfalls den Königstitel an (305); Demetrios belagert Rhodos ohne Erfolg (305/304); Pyrrhos wird von Kassander aus Epiros verdrängt und von Ptolemaios aufgenommen; Kassander verbündet sich mit Lysimachos, Ptolemaios und Seleukos gegen Antigonos (302); <b>Schlacht bei Ipsos</b> : Antigonos fällt; Demetrios flieht; das Gebiet des Antigonos wird unter den Siegern aufgeteilt (301)	Demetrios ehelicht neben Phila I. die Athenerin Eurydike
306		
305		Phila versorgt während der Belagerung von Rhodos ihren Mann mit selbstgefertigten Kleidungsstücken
304		
303		Demetrios heiratet die epirotische Prinzessin Deidameia (neben Phila I.)
302		
301		Stratonike, die Mutter von Demetrios, ergreift nach der Schlacht für ihren Mann Antigonos die Initiative; Demetrios flieht mit seiner Mutter, seiner Frau und ihren Kindern über Kilikien nach Zypern; Pyrrhos umwirbt Berenike, die Ehefrau von Ptolemaios I. (nach der Schlacht von Ipsos)
300		Seleukos benennt zwei Städte nach Apame: Apameia am Orontes (Tetrapolis) und Apameia am Euphrat (Zwillingsgründung mit Seleukeia); Antiochos I. benennt die Stadt Kelainai nach seiner Mutter (Zeit unbekannt), damit gilt sie als Mittlerin zwischen Ost und West; Amastris, die Ehefrau von Lysimachos, begibt sich nach Pontos, lässt eigene Münzen prägen, gründet dort eine Stadt (Amastris) und herrscht als Königin; Arsinoë II., Tochter von Ptolemaios I. und Berenike I., heiratet Lysimachos

## Anhang

299	Beginn der Konflikte zwischen Ptolemaios I. und Seleukos I. um Koilesyrien	Stratonike I., Tochter von Demetrios und Phila I., heiratet Seleukos I. (wohl 298); die Stadt Milet ehrt Apame durch zwei Dekrete und einer Statue
297	Tod des Kassander, König von Makedonien; sein Nachfolger wird sein Sohn Philipp IV.; Pyrrhos wird König von Epiros	Stratonike, die Mutter von Demetrios, gerät nach Ptolemaios' I. Annexion Zyperns in Gefangenschaft; in der Folgezeit verhandelt Phila diplomatisch zwischen den Parteien; Antigone heiratet König Pyrrhos; Lysandra, Tochter von Ptolemaios I. und Eurydike, heiratet Alexander von Makedonien, den Sohn Kassanders und Thessalonikes
296	Philipp IV. stirbt; dynastischer Konflikt zwischen Kassanders und Thessalonikes anderen Söhnen Alexander und Antipater; Seleukos stößt bis ans Mittelmeer vor	Thessalonike übernimmt die Regentschaft für ihre beiden noch lebenden Söhne
295		Antipater lässt seine Mutter Thessalonike töten, weil sie seinen jüngeren Bruder, Alexander, bevorzugt haben soll; beide werden daraufhin ermordet (294) = Ende der Argeadendynastie
294	Demetrios Poliorketes erobert Athen und wird zum König von Makedonien ausgerufen	Agathokles, der Sohn des Lysimachos, heiratet die verwitwete Lysandra; Ephesos wird in Arsinoëa umbenannt (294/295)
293	Demetrios kontrolliert die griechischen Staaten	Seleukos gibt Stratonike an seinen Sohn Antiochos I. weiter; Seleukos ernennt Antiochos und Stratonike zu Mitherrschern in den oberen Satrapien; Stratonike, die Mutter von Demetrios, wird mit Geschenken und Ehrenbezeugungen von Ptolemaios I. aus der Gefangenschaft entlassen
292	Seleukos teilt seine Herrschaft mit seinem Sohn Antiochos	
290		Demetrios heiratet Lanassa, die Tochter von Agathokles von Sizilien und Ehefrau des Pyrrhos (neben Phila I.)

## Anhang

288	<b>Fünfter Diadochenkrieg</b> - Ptolemaios I., Lysimachos, Seleukos I. und Pyrrhos gegen Demetrios: Pyrrhos und Lysimachos fallen in Makedonien ein und vertreiben Demetrios von dort (288); Antigonos II. Gonatas, der Sohn von Demetrios und Phila I., kontrolliert die griechischen Staaten (287)	Die Söhne der Amastris, Königin von Pontos, beseitigen ihre Mutter
287		Phila I. begeht Selbstmord; Demetrios heiratet Philas Nichte Ptolemais, Tochter von Ptolemaios und Eurydike
286		
285	Lysimachos besetzt Makedonien und Thessalien; Demetrios wird von Seleukos gefangen genommen	Arsinoë I., Tochter von Lysimachos und Nikaia, Enkelin von Antipater mütterlicherseits, wird mit Ptolemaios II. verheiratet (zwischen 285 und 281)
284	Ptolemaios erhebt seinen Sohn Ptolemaios II. zum Mitregenten	Mit Ptolemaios' Entscheidung, Berenikes Sohn zum Mitregenten zu erheben, nimmt sie die erste Position am alexandrinischen Hof ein; Tod der Amastris; Lysimachos überträgt Arsinoë II. die Stadt Herakleia; Arsinoë engagiert sich in der Folgezeit in Samothrake
283	Tod des Ptolemaios I.; sein Sohn Ptolemaios II. übernimmt die Nachfolge; Demetrios stirbt in der Gefangenschaft; sein Sohn Antigonos Gonatas wird König von Makedonien; Pyrrhos wird von Lysimachos aus Makedonien vertrieben	Arsinoë II. veranlasst Lysimachos dazu, seinen Sohn Agathokles aus der Ehe mit Nikaia zu ermorden; die Witwe von Agathokles, Lysandra, und ihr Bruder Ptolemaios Keraunos fliehen an den Hof der Seleukiden
281	<b>Sechster Diadochenkrieg</b> - Seleukos gegen Lysimachos: <b>Schlacht bei Kurupedion</b> ; Seleukos besiegt Lysimachos; Lysimachos fällt in der Schlacht; Ptolemaios Keraunos ermordet Seleukos und wird König in Makedonien; Antiochos I. wird König des Seleukidenreichs; Philetairos begründet die Attalidendynastie; Tarent ruft Pyrrhos gegen Rom zur Hilfe	Nach Kurupedion: Ptolemaios Keraunos bietet Arsinoë II. die Ehe und die Adoption ihrer Söhne an; Ptolemaios Keraunos lässt die Söhne von Arsinoë II. ermorden; in der Folgezeit Flucht der Arsinoë II. und Rückkehr nach Ägypten
280	Pyrrhos schlägt die Römer bei Herakleia; der Achaische Bund wird neu gegründet	
279	Die Kelten fallen in Makedonien und Thrakien ein; in Alexandria wird der Pharos-Leuchtturm errichtet; Ptolemaios Keraunos stirbt	Die Stadt Ilion ehrt Stratonike I. und Antiochos I. (zwischen 279 und 274); erstmalige Bezeugung der Ptolemaia

## Anhang

278	Die Kelten werden bei Delphi geschlagen; Antigonos Gonatas schlägt die Kelten bei Lysimachia in Thrakien	Nach dem Keltensieg: Antigonos Gonatas heiratet Phila II., die Tochter von Seleukos I. und seiner Schwester Stratonike; Aratos von Soli verfasst einen Hochzeitshymnus
277	Pyrrhos in Sizilien	
276	Antigonos Gonatas besiegt die Kelten und nimmt den Königstitel an	
275	Pyrrhos kehrt nach Italien und schließlich nach Epiros zurück	
274	<b>Erster Syrischer Krieg</b> – zwischen Ptolemaios II. und Antiochos I.; Pyrrhos kämpft gegen Antigonos Gonatas; Pyrrhos wird in Argos getötet (272)	Geschwisterheirat von Arsinoë II. und Ptolemaios II.; Arsinoë II. tritt persönlich zusammen mit dem König in Heroonpolis im Gau Pithom in Erscheinung; Antiochos I. lässt Stratonike I. in Sardes als Repräsentantin seiner Herrschaft zurück
272		Das regierende Königspaar Ptolemaios II. und Arsinoë II. findet als <i>theoi Adelphoi</i> , die Geschwistergötter, Aufnahme in den Titel des obersten Reichspriesters (Alexanderpriester)
271		
270		Tod der Arsinoë II. mit anschließender Vergöttlichung (kultische Verehrung); Kallikrates von Samos stiftet der Arsinoë II. einen Tempel am Kap Zephyrion; Umbenennung des Hafens auf der Kykladeninsel Keos in Arsinoë; zahlreiche Stiftungen und Ehrungen in der Folgezeit
268	<b>Chremonideischer Krieg</b> – Sparta, Athen und Ptolemaios II. gegen Antigonos Gonatas mit einem Sieg der Makedonen; Gonatas besetzt Athen (bis 229); <b>Schlacht bei Sardeis</b> : Eumenes I. erkämpft die Unabhängigkeit Pergamons gegen die Seleukiden (261); Tod des Antiochos I., sein Sohn und der seiner Frau Stratonike, Tochter von Demetrios und Phila, Antiochos II. wird sein Nachfolger (261)	Die Ionische Liga beschließt göttliche Ehren für Antiochos I. und Stratonike I. sowie deren ältesten Sohn (zwischen 268 und 262)
267		Antiochos II. heiratet Laodike I., seine Cousine
266		
265		
264		
263		



## Anhang

262		
261		
260	<b>Zweiter Syrischer Krieg</b> – Antiochos II., Rhodos und Antigonos Gonatas gegen Ptolemaios II.	
259		Die Milesier stiften Laodike I. ein Gebäude, ein Tempelchen (Naïskos), wohl zwischen 259 und 254
258		Nach 258: Antiochos II. gründet die Städte Laodikeia am Lykos und Stratonikeia im Marsyastal zu Ehren seiner Ehefrau und seiner Mutter
257		Mitte der 50er: Stratonike II., Tochter von Stratonike I. und Antiochos I. heiratet den Thronfolger Demetrios II. von Makedonien
256		
253		In einem Inventar auf Delos wird zweimal eine Schenkung von Stratonike I. angeführt; Laodike I. erhält große Ländereien an der Propontis von Antiochos II. (zwischen 253 und 252)
252		Antiochos II. heiratet Berenike Syra, die Tochter von Ptolemaios II., wohl neben Laodike I. als Ehefrau, unklar nach der Ehe mit Berenike ist Laodikos Stand; sie nimmt ihren Wohnsitz in Ephesos
250	Nach 250: Apame versucht vergeblich, einen Ausgleich mit Ägypten zu verhindern; Stratonike I. wird offiziell auf dem Zylinder von Borsippa erwähnt (ca. 250)	
249	Berenike II. tritt als Königin von Kyrene (Alleinherrschaft) bei mehreren Spielen mit dem Rennwagen an (nemeische Spiele, Isthmia von Korinth, Olympia)	
247	Das Partherreich entsteht	

## Anhang

246	<p><b>Dritter Syrischer Krieg (Laodikekrieg):</b>          Tod des Ptolemaios II. (Januar) und Antiochos II. (Sommer); Ptolemaios III. und Seleukos II. werden die Nachfolger; Ptolemaios III. besetzt Syrien und Teile Kleinasiens (246); Antigonos Gonatas siegt über die ptolemäische Flotte bei Andros (245); Aratos befreit Korinth von der makedonischen Besatzung (243); Frieden zwischen Ptolemäern und Seleukiden (241); Attalos I. wird Herrscher von Pergamon (bis 197)</p>	<p>Ptolemaios III. heiratet Berenike II., die Tochter des Magas von Kyrene; Laodike I. vergiftet angeblich ihren Ehemann Antiochos II.; Laodike I. kämpft um die Erbanprüche ihres Sohnes; Berenike Syra und ihr Sohn Antiochos werden von ihr umgebracht; Laodike versucht mit Hilfe des Ariabazos gegen Ptolemaios III. anzugehen; Ptolemaios handelt nicht als Eroberer, sondern im Namen der Königin Berenike; Berenike II. opfert eine Haarlocke für die Rückkehr ihres Mannes</p>
245		<p>Laodike I. unterstützt ihren Sohn Antiochos Hierax; Seleukos II. verheiratet seine Schwester Laodike mit Mithridates II. und gibt ihr Phrygien als Mitgift</p>
242		<p>Im Tempel der Aphrodite Stratonikis in Smyrna legen Politen Eide zum Vertrag mit Magnesia am Mäander ab mit der Ehrung Stratonikes I.</p>
241		<p>Antiochos Hierax etabliert sich mit Hilfe seiner Mutter Laodike I. als selbständiger König in Kleinasien; Tod der Laodike I.</p>
240	<p>Antiochos Hierax fällt vom Seleukidenreich ab und errichtet seine eigene Herrschaft in Kleinasien</p>	
239	<p>Tod des Antigonos Gonatas; sein und Phila II. Sohn, Demetrios II., wird König von Makedonien (bis 229)</p>	<p>Vermutlich Eheschließung zwischen Demetrios II. und Phthia von Epiros; Stratonike II. begibt sich daraufhin zu ihrem Bruder Antiochos (II.) oder Antiochos Hierax</p>
238	<p>Bruderkrieg zwischen Seleukos II. und Antiochos Hierax</p>	<p>Verehrung Berenike II. und Ptolemaios II. als Wohltätergottheiten (Kanoposdekret); weitere Stiftungen und Ehrungen in der Folgezeit</p>
236		<p>Phthia, die Frau von Demetrios II., tritt in Delos als Königin und Stifterin einer Phiale in Erscheinung; Stratonike II., Ehefrau von Demetrios II. begibt sich zu ihrem Bruder Antiochos II. und fordert ihn zum Krieg gegen Demetrios II. auf</p>
235	<p>Kleomenes III. wird König von Sparta (bis 222)</p>	

## Anhang

230	Siegreicher Krieg Attalos' I. gegen Antiochos Hierax (gestorben 226); Tod des	
229	Demetrios II. (229), sein Cousin Antigonos Doson, Sohn von Demetrios dem	
228	Schönen und Olympias von Larisa, wird	
227	König von Makedonien (bis 221) für dessen Sohn, Philipp V.	Chryseis nimmt als Königin des Antigonos Doson Anteil an Stiftungen gegenüber Rhodos
226	Seleukos II. stirbt; Seleukos III. wird König des Seleukidenreichs (bis 223)	
224	Antigonos Doson verbündet sich mit Achaia, Gründung des Hellenenbundes	
223	Seleukos III. stirbt; Antiochos III. (der Große) wird König des Seleukidenreichs (bis 187)	
222	Sieg des Hellenenbundes über Kleomenes III. bei Sellasia; Antiochos III. wird König des Seleukidenreichs (bis 187)	Antiochos III. heiratet seine Cousine Laodike III., Tochter von Mithridates II. von Pontos; Laodike wird zur Königin ausgerufen
221	Tod des Antigonos Doson, Philipp V. wird König von Makedonien (bis 179); Tod des Ptolemaios III., Ptolemaios IV. wird König in Ägypten (bis 204)	Berenike II. wird von ihrem Sohn Ptolemaios IV. ermordet
220		Ptolemaios IV. heiratet seine Schwester Arsinoë III.; Aufnahme in den Dynastiekult unter dem Kultnamen der <i>theoi Philopatores</i>
219	<b>Vierter Syrischer Krieg</b> - Sieg des Ptolemaios IV. über Antiochos III. bei Raphia (Juni)	
218		Münzen der Philistis (218-215)
217		Arsinoë III. deponiert ihr Haar im Artemistempel im Krieg gegen die Seleukiden; Laodike III. und Arsinoë III. sind in der Schlacht von Raphia präsent
216	Hannibal besiegt die Römer bei Cannae	
215	<b>Erster Makedonischer Krieg</b> - Rom gegen Philipp V. (Zweiter Punischer Krieg 218-201); Bündnisvertrag zwischen Philipp V. und Hannibal (215); Antiochos III. erobert die östlichen Satrapien zurück (212-205)	
214		
213		
212		Antiochos III. verheiratet seine Schwester Antiochis mit Xerxes von Westarmenien

Anhang

211		Ptolemaios IV. lässt anlässlich der Ptolemaia für seine Mutter Berenike II. ein eponymes Priesteramt (Athlophore) einrichten
210		Bruch zwischen Ptolemaios IV. und Arsinoë III. bis zu seinem Tod; Ehrungen für Arsinoë III.
209		
205		
204	Tod des Ptolemaios IV.; Ptolemaios V. wird König von Ägypten (bis 180)	
203	Mutmaßliches Geheimabkommen zwischen Philipp V. und Antiochos III. über die Aufteilung des Ptolemäerreiches	
202	<b>Fünfter Syrischer Krieg</b> - Antiochos III. gegen Ptolemaios V.; Philipp V. zieht gegen Rhodos: Rom greift auf Bitten der Rhodier und der Attaliden ein (201); Antiochos III. besetzt das ptolemäische Judäa (200); <b>Zweiter Makedonischer Krieg</b> (200-197): Philipp V. gegen Rom und seine Bundesgenossen Pergamon, Rhodos und Athen; Sieg des Titus Quinctius Flamininus über Philipp V. (197); Eumenes II. wird König von Pergamon (bis 158); Flamininus verkündet die Freiheit griechischer Städte (196)	
201		
200		
199		
198		
197		
196		Antiochos III. verheiratet seinen Sohn Antiochos mit seiner Tochter Laodike IV. im Winter 196/195 (Geschwisterehe); Rosettadekret: die Göttlichkeit der Vorfahren wird von Ptolemaios V. herausgestellt
195		Laodike III. erteilt der Stadt Iasos in Karien Gunstbeweise; im Gegenzug werden in Iasos Ehrenbeschlüsse für Laodike III. erlassen (nach 195)
194		Ptolemaios V. und Kleopatra I. werden in Raphia verheiratet (Winter 194/193); Ehrungen des Paares im Dynastiekult als <i>theoi Epiphaneis</i> (Erschienene Gottheiten)
193		Antiochos III. richtet für seine Ehefrau Laodike III. einen eigenen Kult ein

## Anhang

191	Antiochos III. greift Griechenland an; er wird von den Römern bei den Thermopylen geschlagen	Antiochos III. heiratet die Tochter des Kleombrotos von Chalkis (Euboia)
189	Schlacht bei Magnesia, Antiochos III. unterliegt Rom	
186		Ptolemaios VI. wird geboren; gemeinsame Ehrungen für das Königspaar Ptolemaios V. und Kleopatra I. (2. Philiaedekret)
188	<b>Friede von Apameia:</b> Antiochos III. verliert seine Besitzungen in Kleinasien an Pergamon und Rhodos	
187	Tod Antiochos III., Seleukos IV. wird König des Seleukidenreichs (bis 175)	
181		Laodike III. stirbt (vermutlich in diesem Jahr); ihre Tochter Laodike IV. nimmt den Königinnentitel ( <i>basilissa</i> ) an
180	Tod des Ptolemaios V., Ptolemaios VI. wird König in Ägypten (zunächst bis 170)	Kleopatra I. wird nach dem Tod ihres Ehemannes offiziell als Regentin in Ägypten anerkannt
179	Tod Philipps V., Perseus wird König von Makedonien	Seleukos IV. verheiratet seine Tochter Laodike V. mit Perseus von Makedonien; die Rhodier geleiten die Braut über die Ägäis
178	Demetrios I. Soter befindet sich als Geisel in Austausch für seinen Onkle Antiochos IV. in Rom	
177		Eine Erzpriesterin aus Seleukeia am Eulaios richtet einen Kult für drei Laodikes ein (Laodike III., Laodike IV., Laodike (?))
176		Tod der Kleopatra I.
175	Seleukos IV. wird ermordet, Antiochos IV. ergreift die Macht im Seleukidenreich	Vor und nach Seleukos' IV. Tod sind Münzen von seiner Ehefrau Laodike IV. im Umlauf; Antiochos IV. heiratet die Witwe seines Bruders, seine Schwester Laodike IV.; die Regenten verheiraten Ptolemaios VI. mit seiner Schwester Kleopatra II.

## Anhang

171	<b>Dritter Makedonischer Krieg</b> – Römer gegen Perseus: Sieg des Aemilius Paullus bei Pydna (168), Makedonien wird in vier unabhängige Gebiete aufgeteilt; <b>Sechster Syrischer Krieg</b> (170–168): die Vormünder von Ptolemaios VI. gegen Antiochos IV., Antiochos marschiert in Ägypten ein; <b>Tag von Eleusis</b> ; der Römer Popillius Laenas zwingt Antiochos zum Rückzug; Ptolemaios VI. wird durch seinen Bruder Ptolemaios VIII. ersetzt (170)	Dynastische Konflikte und Bürgerkriege in Ägypten zwischen Ptolemaios VI., Ptolemaios VIII., Kleopatra II. vermittelt; Dreiherrschaft Ptolemaios VI., Kleopatra II. und Ptolemaios VIII. (bis 164); Laodike V. kehrt an den seleukidischen Hof in Antiochia zurück; heiratet nach 145 Demetrios II.
170		
169		
168		
164	Tod des Antiochos IV.; Usurpationen und Bürgerkriege innerhalb der Dynastie der Seleukiden	
163	Ptolemaios gründet das Königreich Kommagene	Doppelherrschaft Ptolemaios VI. und Kleopatra II. (bis 145); Laodike IV. setzt sich für die Herrschaft ihres Sohnes, Antiochos V., ein
158	Tod des Eumenes II., Attalos II. wird König von Pergamon	Alexander Balas erscheint mit einer (angeblichen) Schwester Laodike in Rom, um die Anerkennung als Herrscherpaar zu erlangen
150	Alexander Balas usurpiert mit Ptolemaios VI. Hilfe den Seleukidentron (ab 150 bis 145)	Alexander Balas heiratet Kleopatra Thea
152		
148	Makedonien wird römische Provinz	
146	Achaïischer Krieg: Rom besiegt die Achaier und zerstört Korinth	Ptolemaios VI. nimmt seine Tochter dem Alexander Balas weg und verheiratet sie mit Demetrios II. Nikator; die Tochter von Ptolemaios VI. und Kleopatra II., Kleopatra III., erhält eine Eigenpriesterin in Ptolemais
145	Demetrios II. wird König im Seleukidenreich (bis 139); Tod Ptolemaios VI. in Syrien	Eheschließung und Doppelherrschaft Ptolemaios VIII. und Kleopatra II.
142		Eheschließung zwischen Ptolemaios VIII. und Kleopatra III., der Tochter von Ptolemaios VI. und Kleopatra II.; dennoch weiterhin Verehrung der Kleopatra II.
140		Für Ägypten sind zwei Königinnen dokumentiert (Kleopatra II. und Kleopatra III.); bis 132 Dreiherrschaft in Ägypten

## Anhang

139	Demetrios II. wird von den Parthern besiegt und verbringt zehn Jahre in Gefangenschaft	Kleopatra Thea zieht sich mit ihren Söhnen von Demetrios nach Seleukeia in Pierien zurück
138	Tod Attalos II., Attalos III. wird König von Pergamon	
133	Attalos III. stirbt und vererbt sein Reich Rom	
132		Offener Konflikt zwischen Ptolemaios VII., Kleopatra II. und Kleopatra III.
131		Alleinherrschaft Kleopatra II. in Alexandria bis 127
130		
129	Die römische Provinz Asia wird eingerichtet; Tod des Antiochos VII.	Kleopatra II. bittet Demetrios II. Nikator um Hilfe im Konflikt gegen Ptolemaios VIII. und ihre Tochter Kleopatra III.
126		Kleopatra Thea lässt ihren Ehemann Demetrios II. Nikator ermorden; Kleopatra Thea kann sich als eigenständige Königin behaupten; es werden eigene Münzen von Kleopatra Thea in Umlauf gebracht
124		Kleopatra II. kehrt nach Ägypten zurück und söhnt sich mit Ptolemaios VIII. und Kleopatra III. aus (erneute Dreierherrschaft bis 118)
121		Antiochos VIII. lässt seine Mutter Kleopatra Thea vergiften
116	Tod Ptolemaios VIII.; sein Sohn Ptolemaios IX. wird Nachfolger	Doppelherrschaft Kleopatra III. mit ihrem Sohn Ptolemaios IX. (Spannungen in der Folgezeit)
115		Vermutlicher Tod Kleopatra II. Eherochade zwischen Kleopatra IV. und Kleopatra V. Selene an der Seite Ptolemaios IX.; Antiochos IX. heiratet Kleopatra IV., Tochter von Ptolemaios VIII. und Kleopatra III. nach ihrer Scheidung von Ptolemaios IX.
112		Kleopatra IV. wird von ihrer Schwester Kleopatra Tryphaina ermordet
110		Antiochos IX. lässt Kleopatra Tryphaina umbringen

## Anhang

107	Kleopatra III. vertreibt Ptolemaios IX. aus Alexandria und ersetzt ihn durch seinen Bruder Ptolemaios X.	Doppelherrschaft von Kleopatra III. und ihrem Sohn Ptolemaios X.
105		Kleopatra III. übernimmt selbst das Amt des Alexanderpriesters; Kleopatra III. scheitert in der Auseinandersetzung mit Ptolemaios IX. um die Insel Zypern
102		Kleopatra V. Selene lässt sich auf Druck ihrer Mutter von Ptolemaios IX. scheiden und heiratet Antiochos VIII.; sie versorgt ihn mit frischen militärischen Kräften
101		Tod Kleopatra III. (durch einen Giftmord ihres Sohnes Ptolemaios X.); Ptolemaios X. heiratet seine Nichte (Kleopatra) Berenike III.; sie erscheinen als neues Herrscherpaar
96		Kleopatra V. Selene heiratet Antiochos IX. (96/97); Kleopatra V. Selene heiratet Antiochos X. Eusebes
88	<b>Erster Mithridatischer Krieg:</b> Mithridates VI., König von Pontos, und seine griechischen Verbündeten gegen Rom; Friede von Dardanos zwischen Sulla und Mithridates VI.; Vertreibung Ptolemaios X.; Rückkehr Ptolemaios IX. nach Ägypten	
87		
86		
85		
84		
83	<b>Zweiter Mithridatischer Krieg:</b> Mithridates VI. gegen Rom; Tod Ptolemaios IX. (Dez. 81/Beginn 80); Alleinherrschaft von Berenike III. bis Ende 80; Ptolemaios XI und dann Ptolemaios XII. werden Könige; Ptolemaios der Bruder übernimmt Zypern	
82		
81		Kleopatra VI. Tryphaina heiratet Ptolemaios XII.
74	<b>Dritter Mithridatischer Krieg:</b> Mithridates VI. gegen Rom; Feldzüge des Lucullus gegen Mithridates VI. (74–67); Mithridates VI. begeht Selbstmord (64); das seleukidische Restreich wird durch Pompeius römische Provinz Syrien (63)	
73		
72		
71		
70		



## Anhang

69		Kleopatra VII., die letzte Königin der Ptolemäer, wird geboren; ihre Mutter Kleopatra VI. Tryphaina wird verbannt
63		
58		Ptolemaios XII. wird von den Alexandrinern aus Alexandria vertrieben; seine Tochter Berenike IV. regiert Ägypten (wahrscheinlich zunächst mit ihrer Mutter Tryphaina); sie führte ein vollständig selbständiges Regiment in Ägypten
55	Mit römischer Hilfe erobert Ptolemaios XII. seinen Thron in Ägypten zurück	Berenike IV. wird von ihrem Vater Ptolemaios XII. nach seiner Rückkehr hingerichtet
53	Niederlage des Crassus gegen die Parther bei Carrhae	
51	Tod des Ptolemaios XII.	Die Geschwister Ptolemaios XIII. und Kleopatra VII. regieren gemeinsam
50		Thronstreitigkeiten in Ägypten zwischen Kleopatra VII. und ihrem Bruder Ptolemaios XIII.; Kleopatra wird abgesetzt
49	Bürgerkrieg zwischen Pompeius und Caesar; Caesar besiegt Pompeius bei Pharsalos (48); Pompeius wird in Alexandria ermordet (48)	Caesar in Alexandria und installiert Kleopatra VII. als Königin von Ägypten; Kleopatra herrscht gemeinsam mit ihrem Bruder Ptolemaios XIV. (47), der bald darauf stirbt; Kleopatra gebärt Cäsar einen Sohn, Ptolemaios Cäsar (Kaisarion) (47); Arsinoë IV. wird nach Ephesos verbannt
48		
47		
44	Caesar wird ermordet (Iden des März)	Kleopatra kehrt mit ihrem Sohn Kaisarion von Rom nach Alexandria zurück; dort hat sie sich politischen Problemen zu stellen; Kaisarion wird König; faktisch herrscht Kleopatra
42	Schlacht bei Philippi: Sieg der Caesarianer über die Caesarmörder	
41		Antonius zitiert Kleopatra vor sein Tribunal nach Tarsos in Kilikien; Kleopatra schiffte sich prunkvoll nach Tarsos ein (Aphrodite und Dionysos); Antonius verbündet sich mit Kleopatra; Arsinoë IV. wird beseitigt
40		die Zwillinge Kleopatra Selene und Alexander Helios werden geboren

## Anhang

37	Antonius reorganisiert den römischen Osten	Landübertragungen durch Antonius an Kleopatra; Geburt Ptolemaios Philadelphos
36		
35		Alexandra von Judäa wendet sich zum zweiten Mal an Kleopatra um Herodes zur Reichenschaft zu ziehen
32		Rom erklärt Antonius und Kleopatra den Krieg
31		<b>Schlacht bei Actium:</b> Sieg Octavians über Antonius und Kleopatra
30		Octavian besetzt Alexandria; Antonius und Kleopatra VII. begehen Selbstmord; Kleopatras Sohn Kaisarion wird von Octavian hingerichtet; Ende des Ptolemäerreiches